

Hydrografischer Lagebericht

Freitag 19. Jänner 2018, 08:00 Uhr

www.wasserwirtschaft.steiermark.at

Hinweis:

Bei den vorliegenden Prognosen handelt es sich um – zwar wissenschaftlich fundierte – Abschätzungen zukünftiger Situationen. Da selbst bei größter Sorgfalt und optimaler Ausgangsdatenlage Abschätzungen nicht immer zutreffen können, kann für das tatsächliche Eintreffen prognostizierter Ereignisse im prognostizierten Umfang keine wie immer geartete Haftung übernommen werden.

Werden Entscheidungen auf der Basis bereitgestellter Prognosen getroffen, so liegt das Risiko des tatsächlichen Eintretens und der Auswirkungen ausschließlich in der Rechtssphäre des die Entscheidung Treffenden und nicht in der des die Prognose Bereitstellenden.

Wetter:

Quelle: www.zamg.ac.at

Wetterlage

Eine straffe West- bis Nordwestströmung und darin eingelagerte Störungszonen bestimmen heute und zum Wochenende das Wetter in Mitteleuropa. Dazu ist am Wochenende mit einer Abkühlung in allen Höhen zu rechnen. Etwas wetterbegünstigt bleibt dabei der Süden und Osten der Steiermark.

Heute Freitag, 19. Januar 2018

Der Freitag startet oft bewölkt und in der Obersteiermark schneit es in der Früh und am Vormittag recht häufig. Auch auf den Süden und Osten des Landes greifen ein paar Regen-, oberhalb von etwa 1000 m Schneeschauer über, hier besteht frühmorgens dabei lokale Glättegefahr. In Summe halten sich die Niederschläge im Süden des Landes aber in Grenzen und generell bessert sich das Wetter ab Mittag zunehmend. Die Wolken bilden sich zurück, zumindest regional kann sich auch noch länger die Sonne zeigen. Es weht tagsüber mäßiger bis lebhafter Wind aus West- bis Nordwest. Frühtemperaturen -3 bis 2 Grad, Höchstwerte 1 bis 6 Grad. In 2000 m Höhe -9 bis -6 Grad.

Kommende Nacht

Am Abend sowie in der ersten Nachthälfte ist es vorübergehend überall trocken, teils auch klar. Spätestens nach Mitternacht sind im Norden wieder mehr Wolken und einige Schneeschauer zu erwarten. Die Temperaturen gehen meist auf -9 bis -2 Grad zurück. Noch kälter werden kann es bei länger klarem Himmel im oberen Murtal.

Samstag, 20. Januar 2018

Am Samstag ist es bei wechselnder Bewölkung in weiten Teilen der Steiermark niederschlagsfrei und immer wieder auch sonnig. Etwas bewölkt mit weniger sonnigen Abschnitten verläuft der Tag im Norden der Obersteiermark, hier fallen zeitweise auch ein paar Schneeflocken. Vorübergehend kommt aber auch auf den Bergen hier kein nennenswerter Neuschnee zusammen. Nach teils strengem Morgenfrost bleibt es in der nördlichen Obersteiermark vorwiegend frostig, sonst gibt es Höchsttemperaturen zwischen 1 und 4 Grad.

Sonntag, 21. Januar 2018

Am Sonntag setzt sich mit mäßigem bis kräftigem Nordwestwind südlich des Alpenhauptkammes tagsüber recht sonniges Wetter durch, nur zu Tagesbeginn ist es hier bewölkt mit ein paar Schneeschauern. Im Norden der Obersteiermark bleibt es hingegen ganztags stark bewölkt mit nur kurzen Auflockerungen und immer wieder gibt es Schneeschauer, im Nordstau auch anhaltenden Schneefall. Höchstwerte von Nord nach Süd -2 bis 5 Grad.

Durchflussprognose:

- **Murgebiet**

Die Pegelstände entlang von Mur und Mürz, an deren Zuflüssen sowie in den Einzugsgebieten von Kainach, Lassnitz und Sulm sind zurzeit unterhalb des mittleren jährlichen Durchflussniveaus mit konstantem Verlauf in den nächsten beiden Tagen.

- **Ennsgebiet**

Die Pegelstände entlang von Enns, Palten, Salza und Erzbach sind aktuell unterhalb des mittleren jährlichen Durchflusses mit konstantem Verlauf in den nächsten beiden Tagen.

- **Raabgebiet**

Die Pegelstände entlang von Raab, Ilzbach, Rittschein, Saifen- und Safenbach, Lafnitz und der Feistritz sowie im Oberlauf der Pinka sind zurzeit etwas unter dem Niveau des mittleren jährlichen Durchflusses mit konstantem Verlauf in den nächsten 48 Stunden.